

THE GERMAN CAPITAL REGION  
excellence in mobility



# Intelligente Mobilität in Berlin-Brandenburg

Christian Heinrich, Berlin Partner

für Wirtschaft und Technologie GmbH, 13. November 2015



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung

Gefördert aus Mitteln der Länder Berlin und Brandenburg und der Investitionsbank Berlin,  
kofinanziert von der Europäischen Union – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung.



# Innovations- und Clusterstrategie - innoBB

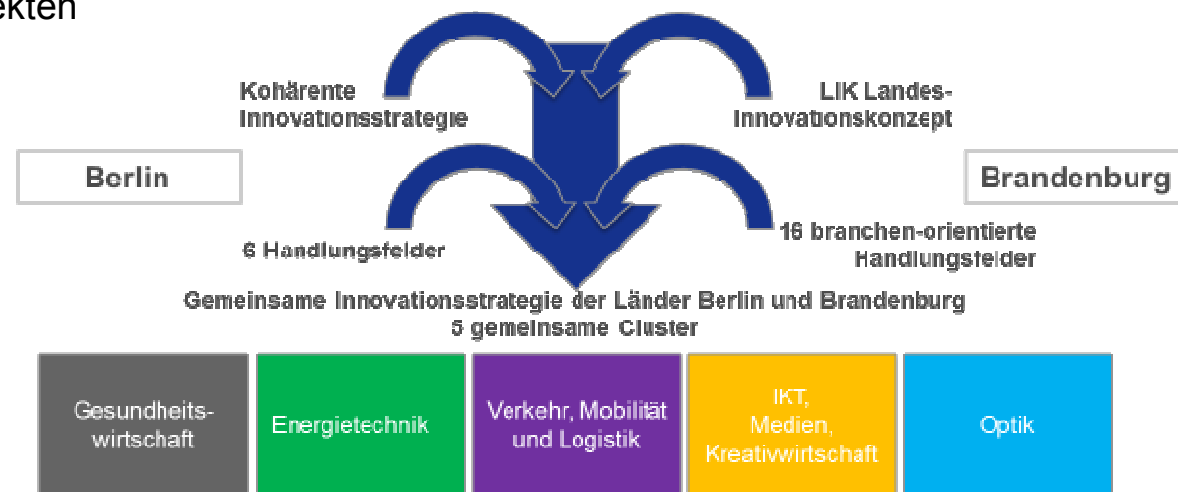


## Innovations- und Clusterstrategie:

- Grundlage: Die beschlossene „Gemeinsame Innovationsstrategie der Länder Berlin und Brandenburg (innoBB)“
- Seit 2008 aus bisher separaten Strategien zusammengeführt; 2011: Kabinettsbeschlüsse zur innoBB; 2010/2011: Sukzessive Bildung der Cluster

## Umsetzung der Clusterstrategie

- Aufbau leistungsstarker Koordinierungsstrukturen
- Vernetzung der Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zur Schaffung zusätzlicher Synergien (Mehrwert)
- Dialog zwischen Wirtschaft und Wissenschaft als Impulsgeber
- Erstellung und Fortschreibung des Masterplanes
- Wissenstransfer zwischen den Akteuren
- Initiierung & Unterstützung von Projekten



# Herausforderungen für die Mobilität global - regional - lokal



- ! Klimaschutz => De-Karbonisierung
- ! Schonung von Ressourcen => Energieeffizienz
- ! Verbesserung urbaner Lebensqualität => Verringerung Luftschadstoffe, Lärm, Unfallfolgen, Flächenverbrauch

➤ Die Hauptstadtregion verbindet

**Anbieterkompetenz** und **Anwendungsfeld** [Referenzstadt]

# Fünf Handlungsfelder im Cluster VML Branchennetzwerke



## Cluster Verkehr, Mobilität und Logistik Berlin-Brandenburg

| <b>Automotive</b>                         | <b>Schienen-<br/>verkehrs-<br/>technik</b>                   | <b>Logistik</b>                             | <b>Verkehrstele-<br/>matik</b>  | <b>Luft- und<br/>Raumfahrt</b>             |
|---|--|---|---|--|
| <p>~ 20.000<br/>Arbeitsplätze<br/>aBB</p> | <p>~ 20.000<br/>Arbeitsplätze<br/>KNRBB/<br/>EURNEX/ERCI</p> | <p>~ 122.000<br/>Arbeitsplätze<br/>LNBB</p> | <p>~ 13.000<br/>Arbeitsplätze<br/>TelematicsPRO<br/>ITS Berlin-<br/>Brandenburg</p> | <p>~ 15.000<br/>Arbeitsplätze<br/>BBAA</p> |

Summe ca. 191.000 WP ~ 9 % der sozialversicherungs-  
pflichtigen Arbeitsplätze in Berlin und Brandenburg

# Cluster VML – Positionierung und Ziele (Auswahl)



## Berlin-Brandenburg ...

- ... ist beispielgebend für **intermodalen** Verkehrslösungen  
=> *Berlin: Hauptstadt der Intermodalität*
- ... ist international anerkanntes Vorbild für Elektromobilität
- ... gehört zur internationalen **Spitzengruppe** der **Schienenverkehrstechnik-Regionen**.
- ... verfügt europaweit über eines der **modernsten Verkehrsmanagementkonzepte und -systeme**.
- ... nimmt **Platz 3** unter den deutschen **Luftfahrtregionen** ein.
- ... zählt zur den besonders dynamischen **Logistikstandorten** in Zentraleuropa (Flächenumsatz und Dienstleistungsentwicklung)

# Grundsätzliche Merkmale des Clusters Verkehr, Mobilität und Logistik



- Ausgeprägt **intermodale** Ausrichtung – ausgewogenes Stärkenverhältnis der Verkehrsträger und Branchen
  - ➔ stößt auf wachsende Nachfrage nach integrierten Verkehrssystemen
- **Interdisziplinäre** Aufstellung trägt zukünftigen Anforderungen an Verkehrssysteme Rechnung
  - ➔ hohe Aufnahmefähigkeit für Innovationen aus anderen Bereichen und Disziplinen (cross innovation)
- Starke Forschungs- und Wissenschaftslandschaft
- Vielzahl von **Startups** stimulieren neue Technologien und Geschäftsmodelle

# Intelligente Mobilität - Trends



Die Mobilität der Menschen steht vor großen **globalen Herausforderungen**, wie Urbanisierung, Klimawandel und Digitalisierung. Diese sind die **Treiber** für politische, planerische, wirtschaftliche, technologische Entwicklungen und einer intelligenten (smarten) Mobilität.

Berlin-Brandenburg greift die **globalen Trends der intelligenten Mobilität** auf:

- **Vernetzung** (von Daten und Verkehrsträgern)
- **Automatisierung** (von Fahrzeugen)
- **Elektrifizierung** (der Antriebe)

Die deutsche Hauptstadtregion verfolgt das Ziel, **ein international führendes Vorbild** für die Intelligente Mobilität der Zukunft zu sein. In vielen Projekten, Unternehmen und Forschungseinrichtungen werden wegweisende Lösungen entwickelt, erprobt und eingesetzt.

Die intelligente Mobilität bietet für Berlin-Brandenburg **großes Potential für neue Wertschöpfung** in neuen Geschäftsfeldern, Produkten und Dienstleistungen und damit verbunden für die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen.

# Berliner Agentur für Elektromobilität eMO



- eMO ist als **offizielle Agentur des Landes Berlin** die erste Anlaufstelle für Elektromobilität in Berlin und Brandenburg und treibt die Ziele der Hauptstadt-region in der Elektromobilität voran.
- eMO ist in die **Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH** integriert.
- eMO ist eine neutrale Plattform und wird **getragen und finanziert von Akteuren aus der Wirtschaft, der Wissenschaft und der Politik/Verwaltung**.
- eMO **bündelt und vernetzt die Kompetenzen der Akteure** in der deutschen Hauptstadtregion und arbeitet eng mit privaten und öffentlichen, nationalen und internationalen Partnern zusammen.





# Beispiel Verkehrstelematik/Intelligent Transport Systems



- Kompetente Unternehmen und Forschungseinrichtungen sind aktiv in den Schwerpunkten
  - Leit- und Informationstechnik
  - Flottenmanagement und Maut
  - Navigation und Karten
  - Car IT
- Startups bereichern die „Telematik-Landschaft“ mit neuen Ideen und Technologien, z. B.
  - Door2Door GmbH – Mobilitäts-App für „grenzenlos intermodale“ Mobilität
  - Modalyzer – Ausgründung InnoZ: Smartphone-Logbuch für die Mobilitätsforschung
- Bewährte Struktur im **Verkehrsmanagement** Berlins (PPP-Modell) ist das Fundament für neue Funktionen, z. B.
  - Berliner Modell für den offenen Zugang zu Batterieladeinfrastruktur
  - Information zu freien/belegten Parkplätzen im Straßenraum

# Projektbeispiel Intelligent Transport Systems – EU-Vorhaben STREETLIFE



**Ziel:** Senkung städtischer CO<sub>2</sub>-Emissionen mittels nachhaltiger, auf Informations- und Kommunikationstechnologien (IuK) basierender innovativer Mobilitätslösungen.

- Entwicklung eines multimodalen Mobilitätsinformationssystems für den städtischen Raum
- Personalisierte Echtzeitinformationen auf mobilen Endgeräten sollen Verkehrsteilnehmer motivieren, nachhaltige Transportmittel zu nutzen
- Für Verkehrsmanagementzentralen und Stadtverwaltungen werden Lösungen zur Beobachtung und Beeinflussung des Verkehrs angeboten.

**Koordinator:** Fraunhofer FOKUS

Weitere **Projektpartner** aus Berlin: DLR Institut für Verkehrssystemtechnik, Deutsches Forschungsinstitut für Künstliche Intelligenz (DFKI), Verkehrsinformationszentrale (VIZ) Berlin, Berlin Partner

Laufzeit: 10/2013 – 09/2016;

EU-Förderung: 4.3 Mio. €.

Die Evaluation der *Streetlife-Lösungen* erfolgt in drei Pilotstädten - Berlin, Tampere (Finnland) und Rovereto (Italien)

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

## Cluster Verkehr, Mobilität und Logistik (VML)

Dipl.-Ing. Christian Heinrich  
Projektmanager Cluster VML  
T +49 (0)30 46302-562

[christian.heinrich@berlin-partner.de](mailto:christian.heinrich@berlin-partner.de)

## Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH

Ludwig Erhard Haus  
Fasanenstr. 85 | 10623 Berlin  
T +49 (0)30 46302-500 | [info@berlin-partner.de](mailto:info@berlin-partner.de)  
[www.berlin-partner.de](http://www.berlin-partner.de) | [www.businesslocationcenter.de](http://www.businesslocationcenter.de)